



PTP 310

ŽELEZNICE SLOVENSKEJ REPUBLIKY, BRATISLAVA
GENERÁLNE RIADITEĽSTVO, ODBOR DOPRAVY

Klemensova 8, 813 61 Bratislava

Verkehrsmarketingabteilung

**TYPENBEFÖRDERUNG-
GENEHMIGUNG
310**

BEFÖRDERUNG

**von Großcontainern und Überbauten (Wechselbehälter)
mit einer Gesamthöhe bis zu 4080 (4160) mm über der Verbindung der
Schienenoberkanten (STKP)**

**/in Kombination mit entsprechender Wagenreihe außerhalb kodierter
Beförderung/**

an bestimmten Strecken in der ŽSR Verwaltung

Gültig ab 01.04.2021

INHALT

ANPASSUNGSPROTOKOLL.....2

A) BEFÖRDERUNG.....3

B) TECHNISCHE PARAMETER DER GENEHMIGTEN WAGEN.....5

C) KRITISCHE PUNKTE DER SENDUNGEN.....5

D) FESTGELEGTE BEFÖRDERUNGSWEGE.....7

E) ZUM TRANSPORT BESTIMMTE ZÜGE8

F) VERKEHRS- UND BEFÖRDERUNGSBEDINGUNGEN.....8

G) SONSTIGES8

ANPASSUNGSPROTOKOLL

Nr.:	Bezeichnung	Gültig ab	Bearbeiter			Anmerkung
			Datum	Name	Unterschrift	

A) BEFÖRDERUNG

TYPENBEFÖRDERUNG- GENEHMIGUNG („PTP“) 310:

- dient als Genehmigung für die Beförderung von Großcontainern und Überbauten (Wechselbehälter) (in Kombination mit entsprechender Wagenreihe) in Ganzzügen als auch einzeln am Eisenbahnnetz in Verwaltung der ŽSR, wenn das Eisenbahnunternehmen/ der Beförderer alle in diesem Dokument definierten Bedingungen für den Verkehr/ die Beförderung, die für derartige außergewöhnliche Sendungen festgelegt sind, erfüllt,
- versand innerhalb der kombinieren Sendung, die Bedingungen von Profilen für P/Codes erfüllt, werden nach den mit einem P /Code gemäß TTP und Güterverkehr – Zugbildungsplan, i. die Bedingungen von PTP 310 gelten nicht,
- im Zeitraum der Gültigkeit der PTP 310 ist es erlaubt, eine unbeschränkte Menge an Sendungen zu befördern,
- ersetzt die „Genehmigung für den Transport außergewöhnliche Sendung“ in innerstaatlichem Verkehr ohne die Notwendigkeit einer vorherigen Verhandlung der konkreten Beförderung mit der Abteilung für Spezialbeförderung der Generaldirektion der ŽSR.

Sendungstyp, Benennung der Fracht: **Großcontainer und Überbauten (Wechselbehälter)
mit einer Gesamthöhe $h \leq 4080$ (4160) mm über der STKP (Verbindung
der Schienenoberkanten)**

Anzahl gleicher Sendungen: **unbeschränkt**

Absender: **nicht angegeben**

Entsendungsstation: **verschiedene ŽST**

Empfänger: **nicht angegeben**

Bestimmungsstation: **verschiedene ŽST**

Eisenbahnunternehmen: **Eisenbahnunternehmen mit Genehmigung zur Betreibung von
Eisenbahnverkehr im Netz der ŽS**

B) TECHNISCHE PARAMETER DER GENEHMIGTEN WAGEN

Es ist nur möglich Wagen zu verwenden, die für den Transport von Containern bzw. von Überbauten (Wechselbehälter) vorgesehen und gegen Bewegung mit speziellen Befestigungselementen (Befestigungshaken, Runge), mit der Bezeichnung RIV/TEN oder ohne die Bezeichnung RIV/TEN (**nur leere Wagen, wenn sie selbst Gegenstand der Beförderung sind**), versehen sind.

Wagenreihe (2)	K...s, L...s,	R...s, S...s,	Sggnss 80,	Sggrs
Radstand, Entfernung d. Drehbolzen (3) [mm]	max. 10 000 2 x 10 000	max. 15 800 (16 150) 2 x 14 200	19 300	max. 2 x 8 070
Abstand der Außenradsätze im Drehgestell (4) [mm]	-	max. 2 000	1.800	1 800
Anzahl der Radsätze (5) /Drehgestell x Achsen/ [St.]	2; 4	4; 6(8) /3(4) x 2/	4	4 x 2
Wagenlänge durch die Stoßfänger (6a) [mm]	max. 17 100 27 720	max. 21 840 34 200 (39 640)	25 940	max. 26 710
Eigengewicht des Wagens (7) [t]	12,175 25	26,50 35(40)	21,5	2 x 16,5 = 33,0
Ladelänge des Wagens [mm]	max. 14 600 2 x 12 500	max. 18 800 2x16 350(18 400)	24 700	max. 2 x 11 986
Höhe des Ladenniveaus über der STKP [mm]	$h \leq \text{max.} 1260$	$h \leq \text{max.} 1260$	$h \leq 1180$	$h \leq \text{max.} 1260$
Korrektionsnummer des Wagens für Strecken der ŽSR [cm]	Wert für Strecken der ŽSR ist am Wagen angegeben.			

C) KRITISCHE PUNKTE DER SENDUNGEN

Maximalausmaße des Großcontainers oder Überbauten (Wechselbehälter): HIGH CUBE

Breite: - im Oberteil - 2440, 2500, 2550, 2600,
- im Unterteil - 2800, 2860, 2900, 2990, 3040 mm

Höhe: max. 2900 mm

Länge: ≥ 12192 mm (40 a 45 ft) (Anzahl hängt von der Ladelänge des Wagens ab), ≥ 9125 mm (30 ft)

Gewicht der Sendung (der Fracht) (8): die Sendung darf die gültige Belastungskategorie der Strecke ŽSR nicht übersteigen (Tabellen der Streckenverhältnisse, Tab. 4)

Länge der Sendung (11): beschränkt durch die Ladelänge des Wagens

KRITISCHE PUNKTE DER SENDUNG

Sgmrms (495 und andere); Sgmrss 90 ft, a = 12 000 mm;

Punkt	12a:	12b:	13:	14:	15:
A	1515	1515	1155(1260) -1600	6000	2250
B	1460	1460	3500	6000	2250
C	1320	1320	4080(4160)	6000	2250

Anmerkung: 1) Die angeführten Maße bilden den Gesamtumriß, befördert am gegenständlichen Schienenfahrzeug.
2) Punkte 12a/12b beinhalten 10 mm Einlagerungsungenauigkeit (Fixieren in den Befestigungshaken)

K..s, L..s; Sdgnss, Sdggmrss; Sgnss, Sggrss, Sgmrms a = 14 200; (14 600); Res, a = 14 860 mm

Punkt	12a:	12b:	13:	14:	15:
A	1495	1495	1155 (1260) -1600	7430	2150
B	1440 (1445)	1440 (1445)	3500 (3500)	7430 (7100)	2150 (2100)
C	1300	1300	4 080 (4160)	7430	2150

Anmerkung: 1) Die angeführten Maße bilden den Gesamtumriß, befördert am gegenständlichen Schienenfahrzeug.
2) Punkte 12a/12b beinhalten 10 mm Einlagerungsungenauigkeit (Fixieren in den Befestigungshaken)

Sgs, (Snps) a = 15 800 (15230) mm (A,B,C) , Sgss a = 16 150 mm (D, E, F)

Punkt	12a:	12b:	13:	14:	15:
A	1425	1425	1155 (1260) - 3500	7900	2300
B	1305	1305	3970 (4050)	7900	2300
C	1280	1280	4080 (4160)	7900	2300
D	1420	1420	1155 (1260) - 3500	8075	2250
E	1300	1300	3970 (4050)	8075	2250
F	1275	1275	4080 (4160)	8075	2250

Anmerkung: 1) Die angeführten Maße bilden den Gesamtumriß, befördert am gegenständlichen Schienenfahrzeug.
2) Punkte 12a/12b beinhalten 10 mm Einlagerungsungenauigkeit (Fixieren in den Befestigungshaken)

Sggnss 80, a = 19 300 mm

Punkt	12a:	12b:	13:	14:	15:
A	1400	1400	1155 -1600	9650	2700
B	1380	1380	3500	9650	2700
C	1300	1300	3970	9650	2700
D	1275	1275	4080	9650	2700
E	1250	1250	(4160)	9650	2700

Anmerkung: 1) Die angeführten Maße bilden den Gesamtumriß, befördert am gegenständlichen Schienenfahrzeug.
2) Punkte 12a/12b beinhalten 10 mm Einlagerungsungenauigkeit (Fixieren in den Befestigungshaken)

ŽSR PTP 310

Die Maße der Sendungen sind für den Gesamtumriß aller Sendungen, die in Frage kommen, angeführt. Diese Maße dürfen nicht überschritten werden. Sendungen, die diesen Maßen entsprechen werden entweder gemeinsam oder einzeln befördert, und das auch in dem Fall, wenn die Maße der beförderten Gegenstände kleiner ist, als hier angegeben. Sendungen, die den angeführten Maßen nicht entsprechen, dürfen gemäß PTP 310 nicht befördert werden.

Maximalausmaße des Großcontainers oder austauschbaren Aufbaus: RockTainer ORE C45, Länge 9,144 m
MonTainer XXL C45, Länge 6,058 m
WoodTainer XXL C45, Länge 6,058 m
WoodTainer XXS C45, Länge 3,962 m

Breite: 2550 mm (2900, 3040 mm)

Höhe: 2900 mm (2000 mm)

Länge: ≥ 9125 mm (30 ft) (Anzahl hängt von der Ladelänge des Wagens ab),
 ≤ 6096 mm (20 ft) (Anzahl hängt von der Ladelänge des Wagens ab),

KRITISCHE PUNKTE DER SENDUNG

Sggrs a = 8 070 mm

Punkt	12a:	12b:	13:	14:	15:
A	1530	1530	1155 (1260) - 1600	4035	2150
B	1480	1480	3500	4035	2160
C	1340	1340	4080 (4160)	4035	2150

Anmerkung: 1) Die angeführten Maße bilden den Gesamtumriß, befördert am gegenständlichen Schienenfahrzeug.
2) Punkte 12a/12b beinhalten 10 mm Einlagerungsgenauigkeit (Fixieren in den Befestigungshaken)

Gewicht der Sendung (der Fracht) (8): die Sendung darf die gültige senkrechte Belastungskategorie der Strecke ŽSR nicht übersteigen (Tabellen der Streckenverhältnisse, Tab. 4)

Länge der Sendung (11): beschränkt durch die Ladelänge des Wagens

D) FESTGELEGTE BEFÖRDERUNGSWEGE

Gilt für das gesamte ŽSR-Netz, mit Ausnahme des Transports auf Strecken und in Stationen, wo es verboten ist:

- 118A Horná Štubňa - Hronská Dúbrava; Stationen: Kremnické Bane, Kremnica
- 122A Horná Štubňa - Prievidza; Stationen: Sklené pri Handlovej, Handlová, Chrenovec
- 121B Hronská Dúbrava - Banská Štiavnica; Stationen: Banská Belá, Banská Štiavnica
- 117D Lučenec – Veľký Krtíš; Stationen: Bušince bis Veľký Krtíš,
- 114A Žilina – Rajec Stationen: Lietavská Lúčka bis Rajec
- 116B Streckenabschnitt Tisovec - Brezno Halmy Stationen: Pohronská Polhora
- 117A Streckenabschnitt Poltár - Utekáč

ABWEICHUNGEN VON DER LEITUNG DER HIGH CUBE CONTAINER (GVD 2019/2020)

A) Zugbildungsstationen:

- 108 - Košice: => Last 140 in Verkehrsbeziehung Žilina - Teplička einschließen.
- 120 - Žilina-Teplička: => Last 140 in Verkehrsbeziehung Leopoldov einschließen.

- 129 - Zvolen: => Last 140 in Verkehrsbeziehung Bratislava východ (Bratislava Osten) einschließen.
- 146 - Levice: => Last 140 in Verkehrsbeziehung Bratislava východ einschließen.
- 140 - Nováky: => für Verkehrsbeziehung Žilina-Teplička bestimmte Last in Verkehrsbeziehung Leopoldov einschließen;
=> für Verkehrsbeziehung Zvolen bestimmte Last in Verkehrsbeziehung Bratislava východ einschließen.

B) Streckenabschnitte:

- Velká Ida - Jablonov nad Turňou (109): => Last 140 in internationalen Zug Richtung Košice einschließen.
- Vrútky - Horná Štubňa (118): => Last 140 in internationalen Zug Richtung Žilina - Teplička einschließen.
- Žiar nad Hronom - Veľké Kozmálovce (121): => Last 140 in internationalen Zug Richtung Levice einschließen.

E) ZUM TRANSPORT BESTIMMTE ZÜGE

Durch regelmäßige Güterzüge gemäß "ND – PLÁN VLAKOTVORBY" („Güterverkehr – Zugbildungsplan“), ggf. gemäß „B – Anweisungen für Lieferung und Transport von Lasten“ unter Einhaltung der Abweichungen in der Leitung gemäß vorherigem Punkt D, wie auch durch Sondergüterzüge von Eisenbahnunternehmen.

F) VERKEHRS- UND BEFÖRDERUNGSBEDINGUNGEN

Beförderungsbedingungen:

- die Wagen müssen mit dem blauen Aufkleber für außergewöhnliche Sendung *Muster U (0735 1 4709 00)* versehen werden,
- bei der Erstellung der „Zugliste“, muss verpflichtend ins Datenfeld „Ergänzende Angabe“ die Nummer 63 eingetragen werden – Außerordentliche Sendung und nachfolgend auch die Nummer SMZ „**PTP 310**“
- in Frachtpapieren und auf Wagenaufklebern für außerordentliche Sendungen *Muster U*, muss „**PTP 310**“ eingetragen sein,
- die Daten in den Punkten 12/ - 15/ werden in der Genehmigung genannt, oder im Einverständnis und müssen in den entsprechenden Datenfeldern des Aufklebers *Muster U* gekennzeichnet werden.

Verkehrsbedingungen:

- Im ŽSR-Netz gelten die Bestimmungen der Verordnung Z1 Art. 546 und 1330 bis 1336 (außer Punkt 1333 f) d.h. ein Zug, in dem diese Wagen eingeordnet sind, kann sich mit einem auf der Nachbarschiene fahrenden Zug treffen, der auch eine Sendung mit übersteigter Lademaße befördert (wenn diese übersteigte Lademaße kein Treffverbot vordert).

Über die Verkehrsbedingungen muss der Zug, der diese Sendung befördert, immer informiert sein.

G) SONSTIGES

Art der Aufladung und Sicherung der Ladung:

- auf Grundlage den UIC-Verladerichtlinien,
- erlaubt ist nur die Sicherung der Container auf den Wagen mit Hilfe von Befestigungshaken,
- für die Art der Aufladung und Sicherung der Ladung haftet das Eisenbahnunternehmen.

Gültigkeit der PTP 310 : bis auf Widerruf.

Diese Genehmigung wird nur in elektronischer Form herausgegeben. Ihr aktueller Wortlaut ist auf der Website der ŽSR unter Beförderer > Andere Dienste > Außerordentliche Lieferungen > (Link: <https://www.zsr.sk/dopravcovia/ine-sluzby/mimoriadne-zasielky/>) und zugleich am Technologischen Portal PIS unter Betriebsinformationen > MIZA-Übersicht der erteilten Genehmigungen.

Bedingungen aus Hinsicht der Infrastruktur bearbeitete: Ing. Roman Hlavatý, 920-7322

Bearbeiter: Mgr. Martina Nagyová , 920-5620

In Bratislava am: 01.04.2021

**Bc. Ivan Wlachovský, eingenh.
Direktor der Transportbereichs**